

Auf einen Blick

Aus Stadt und Kreis

- Forum
- SERIE: Wir in 20 Jahren
- Fotostrecken
- Videothek
- Leserbriefe

Im Brennpunkt

Politik

Wirtschaft in der Region

Wirtschaft überregional

Blick in die Welt

Südwestumschau

Kultur in der Region

Kinoseite

Kultur überregional

Sport in der Region

Fußball in der Region

Sport überregional

Automobil und mehr

Bauen und Wohnen

Computer

Arbeit und Karriere

Sonderthemen

Vereine berichten

AUS STADT UND KREIS

« zurück zur Übersicht

« zurück

LUDWIGSBURG, 02. AUGUST 2012

Schulnoten für Bundespolitiker

Portal bewertet Bürgerkontakte: Leibrecht vorn, Gienger hinten
Das Online-Portal "abgeordnetenwatch.de" hat die Antwortmoral von Bundespolitikern auf Bürgeranfragen benotet. Die heimischen Abgeordneten schneiden ganz unterschiedlich ab.



Der CDU-Abgeordnete Eberhard Gienger erhält die Note "mangelhaft" und kritisiert das Portal. Fotos: Archiv

>>> Weitere Bilder >>>

Die sich als unabhängig bezeichnende Online-Plattform "abgeordnetenwatch.de" hat wieder gezählt, wie oft und wie gründlich Bundestagsabgeordnete Anfragen von Bürgern über das Portal beantworteten und den Volksvertretern Zeugnisse ihrer Bürgernähe ausgestellt.

Dabei gab es für den FDP-Vertreter aus dem Landkreis, Harald Leibrecht, die Note "sehr gut". Von elf Anfragen sind laut "abgeordnetenwatch.de" zehn beantwortet worden, was einer Quote von 90 Prozent entspricht. Leibrecht hat sich damit gegenüber 2011 noch einmal verbessert, als es nur für die Note "gut" reichte. 2010 musste sich der Liberale gar mit der Bewertung "befriedigend" abfinden.

Auch der Ludwigsburger CDU-Bundestagsabgeordnete Steffen Bilger kann sich über ein "sehr gut" freuen. Seine Quote: 94 Prozent. Ebenso schafft die Grünen-Abgeordnete Ingrid Hönlinger aus Ludwigsburg mit einer Quote von 90 Prozent noch ein "sehr gut".

Ganz anders fällt das Zeugnis für den CDU-Kollegen aus dem Landkreis, Eberhard Gienger, aus. Er soll nur eine von elf Anfragen beantwortet haben, was ihm die Note "mangelhaft" eingebracht hat. Schon 2011 vergab "abgeordnetenwatch.de" die Note 5 an ihn, 2010 war es sogar eine 6. Auf Anfrage zeigte sich Gienger wenig beeindruckt von der Note. Man habe sich von "abgeordnetenwatch.de" als Kommunikationsplattform schon lange verabschiedet. "Ich setze auf persönliche Kontakte und nicht auf ein unpersönliches Portal." Er pflege einen regen Austausch mit den Menschen in seinem Wahlkreis. Wer ihn direkt anschreibe, erhalte auch eine Antwort, so Gienger, der zudem auf seine Bürgersprechstunde verweist. Bei "abgeordnetenwatch.de" werde nach Auskunft aus dem Wahlkreisbüro Gengers sehr wohl auf Anfragen geantwortet, allerdings in der Regel mit einem Standardschreiben. Grundsätzlich verweist man auch dort auf die persönlichen Kontakte des Abgeordneten im Wahlkreis. Ähnlich argumentieren viele von "abgeordnetenwatch.de" mit schlechten Noten bewertete Bundestagsabgeordnete.

Der SPD-Politiker Karl Lauterbach beispielsweise geht scharf mit "abgeordnetenwatch.de" ins Gericht. Das Internetportal setze Politiker unter Druck und drohe damit, in der Presse zu veröffentlichen, wenn Politiker das Portal nicht nutzen. Ein solches Vorgehen sei nicht zu akzeptieren, sagte Lauterbach in einem Radio-Interview.

Aus dem Büro von Harald Leibrecht hingegen verlautete auf Anfrage, dass man selbstverständlich möglichst alle Anfragen auf "abgeordnetenwatch.de" beantworte. Manchmal lasse die inhaltliche und formale Art der Anfragen eine Antwort aber nicht oder nur schwer zu.

Insgesamt, so "abgeordnetenwatch.de" habe sich die Antwortquote bei den Abgeordneten in den zurückliegenden Jahren deutlich verbessert.

Redaktion: ANDREAS LUKESCH

Weitere Bilder zum Artikel

Der CDU-Abgeordnete Eberhard Gienger erhält die Note "mangelhaft" und kritisiert das Portal. Fotos: Archiv



FDP-Bundestagsabgeordneter Harald Leibrecht hat von "abgeordnetenwatch.de" die Note "sehr gut" erhalten.

Das könnte Sie auch interessieren**Filmemacher lieben den Landkreis**

Kleiningersheim wird zum zweiten Babelsberg: Nachdem Teile des Films "Freier Fall" unterm Windrad gedreht wurden (wir berichteten), sind... >>>

KOMMENTAR · DREHARBEITEN IM KREIS: Kleiningersheim machts vor

Es ist das erklärte Ziel seit Gründung der Filmakademie vor 21 Jahren, dass Ludwigsburg und der Kreis zur Filmmetropole werden. Dafür wird... >>>

**Größ Gott**

Spaziergänge im Schwarzwald sind herrlich. Als Proviant für solche Exkursionen bevorzugt mein Sohnemann (5) Doppelkekse. Damit stärkt sich... >>>

**Ein Tag frei: Wohin gehts?**

"Nachdem ich vor Kurzem in Tripsdrill war, muss ich sagen: Das ist nach wie vor eins der besten Ziele. Auch die drei Bären Damen, die seit... >>>



powered by plista

« zurück zur Übersicht

^ nach oben

^ nach oben

© Druck- und Verlagsgesellschaft Bietigheim mbH

NACHRICHTEN | Aus Stadt und Kreis | Im Brennpunkt | Politik | Wirtschaft in der Region | Wirtschaft überregional | Blick in die Welt | Südwestumschau | Kultur in der Region | Kinoseite | Kultur überregional | Sport in der Region | Fußball in der Region | Sport überregional | Automobil und mehr | Bauen und Wohnen | Computer | Arbeit und Karriere | Sonderthemen | Vereine berichten

WAS WANN WO | Leserreisen | Kartenvorverkauf

ANZEIGENMARKT | Automarkt | Stellenmarkt | Picker-Anzeigen | Picker-Anzeige buchen | Zeitungsbeilagen | Kontakt | Mediadaten | Datenübermittlung

SERVICE | Leserservice | Probeabonnement | Urlaubsservice | Bücher-Shop | Internet-Service | Druck-Service | Mitfahrservice | Telefon-Tarife | Öffnungszeiten | Redaktion | Archiv | Betriebsführungen | Anfahrt

Sitemap | Impressum | Datenschutzerklärung

ZISCH | ABOMAX | Forum | eZEITUNG | Twitter | Facebook | BUNDESLIGA-Tipp-König

Partner | Stuttgarter Zeitung | Sonntag Aktuell | Stuttgarter Nachrichten | Südwest Presse | BWPOST | PZS Ludwigsburg | Antenne 1

Angebote | Bietigheimer Zeitung | Sachsenheimer Zeitung | Bönningheimer Zeitung | Die Rundschau | DV Medienhaus | Sachsenheimer Nachrichtenblatt | Newspepper | DV Druck Bietigheim | BZ-Aktion Menschen in Not | Nette Bilder